



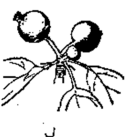


HOCHSTAMM KERNOBST / STEINOBST SPRITZPLAN 2015

Berechnung 1-fache Spritzbrühe
(Applikation mit Gun)

Stadium	Fungizide / Blattdünger Mittel % , l, kg/ha	Schädlinge Mittel % , l, kg/ha	Diverses
Austrieb B-C 	1. Spritzung: Austrieb Funguran Flow 0,3% 300 ml / 100 l Wasser Vitigran 50 * 0,2% (*0.5%) 200 g / 100 l Wasser	Frostspanner, Blattläuse, Pocken- und Blattgallmilben, Kirschblütenmotte Oleorel 0,5% 500 ml / 100 l Wasser	Berechnungsgrundlagen: Die Mengenangaben in diesem Spritzplan basieren auf 1-facher Konzentration bei Applikationen mit dem Gun . Bei guter Applikationen mit dem Sprayer kann eine 4-fache Konzentration appliziert werden.
Vorblüte D-E 	2. Spritzung Elosal Supra 0,25% + Captan WDG 0,15% 250 g + 150 g / 100 l Wasser + Blattdünger (Algan oder Microplant)	(Im Kernobst bei Schorfinfektionen und kalter Witterung Tankmischung mit 0.06% Scala „0.6 l/1000 l“ ergänzen)	Boden-Düngung (anfang - mitte März) Entec perfekt 3-5 kg/Are oder Blaukorn 3-5 kg/Are oder Plüsskorn 3-5 kg/Are
Beginn Blüte 	3. Spritzung Systhane C-WG 0,15% 150 g / 100 l Wasser + Azolon Fluid 0,5 % 500 ml / 100 l Wasser + Blattdünger (Algan oder Maneltra Bor) oder Baldo 0,1% + Captan WDG 0,15% 100 g + 150 g / 100 l Wasser <i>bei stark Monilia anfälligen Sorten</i>	Sägewespenfallen aufhängen Kein Insektizid während der Blüte Feuerbrandbekämpfung: LMA 1.25% 1.25 kg / 100 l LMA nach kantonalen Empfehlungen einsetzen. Max. 3 Behandlungen während der Blüte. Mischungen mit Captan möglich Empfehlungen zur Vorbereitung der Spritzbrühe beachten	*Bei Vorjahresbefall von Feuerbrand ist die Menge von Vitigran 50 auf 0.5% (500 g/100l Wasser) zu erhöhen. So wird eine bakterielle Wirkung erzielt. Dazu ist jedoch eine kantonale Bewilligung einzuholen.
Abgehende Blüte 	4. Spritzung Systhane C-WG 0,15% + Elosal Supra 0,25% 150 g + 250 g / 100 l Wasser + Azolon Fluid 0,5 % 500 ml / 100 l Wasser + Blattdünger (Microplant o. Harnstoff)	Sägewespe, Blattläuse Reldan 40 0,12% 120 ml / 100 l Wasser Blattläuse Pirimicarb 0,04% 40 g / 100 l Wasser	Blattdünger: Algan enthält sehr viele Aminosäuren, die den Baltaufbau und die Blütenknospenbildung fördern. (1-2 x 0.1%) Maneltra Bor fördert das Wachstum des Pollenschlauchs der Blüte. Bei nass-kaltem Wetter sehr wichtig. (1-2 x 0.1%) Microplant förderte die Vitalität (Spurenelemente) (2-3 x 0.1%) nicht bei Zwetschgen einsetzen Azolon Fluid fördert das Blattwachstum und den Fruchtbehang. Kirschen: gute Wirkung gegen den Rötel. (2-3 x 0.5%)
	5. Spritzung Systhane C-WG 0,15% + Elosal Supra 0,25% 150 g + 250 g / 100 l Wasser + ev. Azolon Fluid 0,5 % 500 ml / 100 l Wasser Letzte Spritzung mit Systhane C-WG Ende Juli	Spinnmilben-Rostmilben Kiron 0,1% 100 ml / 100 l Wasser Obstmade und Schalenwickler Audienz 0,02% 20 ml / 100 l Wasser oder Mimic (ca. 10. Juni) 0,05% 50 ml / 100 l Wasser Granupom 0,02% 20 ml / 100 l Wasser <i>Granupom ca. 5 Wochen nach der Mimic Behandlung spritzen</i>	Behandlung mit Audienz oder Mimic gegen die Obstmade erfolgt ca. am 10. Juni. Audienz erfasst auch den kleinen Fruchtwickler. Als Notmassnahme gegen bereits ältere Larven kann Reldan 40 (0,12%; 120 ml / 100 l Wasser) eingesetzt werden.
Eine Abschluss - spritzung bewirkt: Massiv weniger faule Früchte am Baum und in der Ernte! Besonders bei Boskoop, Glockenapfel usw zu empfehlen!	6. Spritzung: Abschluss (ende Juli / anfangs. August) Phaltan WD 0,1% 100 g / 100 l Wasser Break-Thru 5 ml / 100 l Wasser oder Captan WDG 0,15% 150 g / 100 l Wasser + Break-Thru 5 ml / 100 l Wasser Phaltan WDG nicht in Birnen! Wartefrist beachten	Kirschenfliege (2 Behandlungen notwendig) 1x (beginn Farbumschlag) Gazelle 0,02% 20 g / 100 l Wasser 1x (nach 10 Tagen) Gazelle 0,02% 20 g / 100 l Wasser (2 Wochen Wartefrist bis zur Ernte) Pflaumenwickler Insegar (ca. 12. Juli) 0,03% 30 g / 100 l Wasser Wartefrist beachten	Kirschenfliege Rogor 40 ist für 2015 noch nicht bewilligt. Bitte im Frühjahr 2015 den aktuellen Bewilligungsstand abklären. Pflaumenwickler (Zwetschgen) Insegar ist giftig auf Bienen. Keine blühenden Pflanzen im Unternutzen!!! Stippebekämpfung Aminocal: 0,5% , ab August. Anzahl Behandlungen richtet sich nach der Sorte und Zustand der Obstanlage.

Bemerkungen: Je nach Baumgrösse rechnet man zwischen 20 bis 50 Liter Brühmenge pro Hochstamm. (0.16 l/m³ Baumvolumen) Dies ergibt für eine Hektare mit 80 mittleren Hochstämmen (40 Liter) rund 3200 Liter Brühmenge.

Die wichtigsten 3 Spritzungen für eine extensive Mostobstanlage
Optimal sind 6 Spritzungen für gute Qualität und Quantität

Beachten Sie die Qualität (**Härtegrad** und **PH-Wert**) vom Spritzwasser. Bei sehr hartem Wasser und hohem PH-Wert empfiehlt sich das Wasser vor dem Einfüllen der Pflanzenschutzmittel mit **Checkpoint zu regulieren**. Checkpoint hat ein Farbindikator, der das Wasser bei der richtigen Qualität rot verfärbt. (Idealer PH-Wert der Spritzbrühe ist zwischen 5-6 PH-Wert)